Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

153 (7.6.1866) Erstes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 153. (Erstes Blatt) Donnerstag den 7. Juni **1866.**

3.1.

Bekanntmachung.

In Folge höherer Anordnung werden von nun an wieder wie in früheren Jahren, sowohl an den Schaltern des hiesigen Hauptbahnhofs, als auch bei der Station am Mühlburgerthor, Abonnementskarten für 10 Hin- und Rückfahrten zwischen Carlsruhe und Badisch-Maxau mit einer Gültigkeitsdauer bis zum 1. Oktober d. J. zu ermäßigten Preisen ausgegeben.

Zwischen den am Hauptbahnhofe und jenen am Mühlburgerthor zur Ausgabe kommenden Abonnementskarten besteht kein Preisunterschied, und es beträgt die Taxe einer solchen Karte, welche beliebig zur Fahrt von und nach dem Hauptbahnhof, oder von und nach der Station Mühlburgerthor benützt werden kann,

für die 1. Wagenclasse 4 fl. 30 kr.,
" " 2. " 3 fl. — kr. und
" " 3. " 2 fl. — kr.

Carlsruhe, den 6. Juni 1866.

Großh. Eisenbahnamt.
Burg.

Bekanntmachung.

2.2. Nach §. 4 der Statuten des städtischen Krankenvereins sind alle Dienstboten zum Beitritt zu dem Verein **verpflichtet** und sind außerdem hiezu **berechtigt:**

alle ledigen, 14 Jahre alten, hier wohnenden Personen beiderlei Geschlechts, z. B. Gewerbegehülfen, Fabrikarbeiter, Näherinnen ꝛc.

Den meisten Lehrherrn ꝛc. wurde bisher für mehrere Gehülfen eine, dieser Zahl entsprechende, **nicht auf den Namen lautende** Anzahl Aufnahmskarten zugestellt.

Es haben sich dabei aber Unterschleife mehrfacher Art ergeben und wurde deßhalb beschlossen, vom 1. Juli d. J. an nur noch Aufnahmskarten auszugeben, welche ausdrücklich **auf den Namen des Berechtigten** lauten und wird vom 1. Juli an nur bei Vorzeigung einer auf den Namen lautenden Karte dem Gesuch um Aufnahme in das Krankenhaus stattgegeben werden.

Bei allen neuen Aufnahmen, sowie bei Umschreibung einer Karte von dem Namen eines Berechtigten auf einen Andern — was selbstverständlich nur für den Rest der in der Karte angegebenen Zeit der Gültigkeit geschehen kann — ist nach §. 5 der Statuten jeweils ein Zeugniß des Vereinsarztes, prakt. Arzt Molitor, darüber vorzulegen, daß die Person, welche Aufnahme begehrt, zur Zeit gesund ist.

Dabei wird auf §. 6 der Statuten aufmerksam gemacht, wornach die Verpflichtung des Vereins zur unentgeltlichen Verpflegung erst mit dem vierten Tag nach erfolgter Aufnahme beginnt.

Mit Verkündung dieses ergeht an alle Besitzer von Aufnahmskarten — ausgenommen werden hievon alle Dienstboten — die Aufforderung, ihre Karten vor dem 1. Juli d. J. bei der Verrechnung abzugeben, um dafür auf den Namen lautende Karten gleichzeitig in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe, den 29. Mai 1866.

Großh. Hospital-Commission.
v. Neubronn.

2.2.

Versteigerung
einer vollständigen Damengarderobe.

Freitag den 8. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr,

werden im Gasthaus zum **Kaiser Alexander** nachbenannte Gegenstände gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

eine Anzahl moderne Damenkleider von verschiedenen Stoffen, 1 seidener, sowie mehrere Tuch- und Sommer-Paletots, 1 seidene Mantille, 1 wollener, bunt gewirkter Shawl, 1 schwarzer gestickter Cachemir-Shawl, 1 weißer Crêpe de Chine-Shawl, 2 wollene Shawl, 2 farbige wollene Unterröcke, 6 Piqué- und Shirting-Unterröcke, 24 leinene Hemden, 6 Beinkleider, 24 Paar weiße Strümpfe, 11 Batist- und 24 leinene Taschentücher, Unterkittel, Bettjacken, Chemisetten, Unterärmel, Hüte, Zeugstiefel ꝛc., wozu die Liebhaber einladet Karlsruhe, den 4. Juni 1866.

Löffel, Waisenrichter.

Fleischpreise.

Von heute an kostet das Pfund

Kalbfleisch	12 kr.
Schweinfleisch	15 kr.
Hammelfleisch	14 kr.

Karlsruhe, den 6. Juni 1866.

Die Genossenschaft.
L. Geyer.

3.2. **Mühlburg.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute stattgehabten Versteigerung untenbeschriebener Liegenschaft aus der Gantmasse des Schreiners Leopold Kiefer von Mühlburg der Schätzungspreis nicht geboten wurde, wird Tagfahrt zur nochmaligen Versteigerung derselben auf

Donnerstag den 14. Juni l. J.,
Früh 8 Uhr,

auf das Rathhaus in Mühlburg anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig vom Schätzungspreis:

Ein zweistöckiges Wohnhaus sammt einstöckigem Hinterbau, Hofraithe, Garten und Schweinställen, an der Hauptstraße in Mühlburg gelegen, neben Schuhmacher Franz Hagemann's Hinterbliebenen und Uhrenmacher Christoph Kiefer Wittwe, vornen auf die Straße und hinten auf Christoph Kiefer Wittwe stoßend, Schätzungspreis 6000 fl.

Mühlburg, den 29. Mai 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar: **Mathos.**

Versteigerung alter Einfriedigungs-Materialien.

2.2. Aus Großh. Wildpark werden gegen Baarzahlung versteigert:

Freitag den 8. d. M.:
1025 Stück alte eichene Pallisaden,
1600 „ „ forlene „
9 Haufen alte Dielen;

Samstag den 9. d. M.:
2000 Stück alte forlene Pallisaden,
43 Haufen alte Dielen.

Die Zusammenkunft ist am 8 d. M. am Friedrichsthaler Alleethor, am 9 d. M. auf der Friedrichsthaler Allee am Blankenlocher-Linkenheimer Weg, jedesmal Früh 8 Uhr.

Friedrichsthal, den 3. Juni 1866.
Großh. Bezirksforstei Friedrichsthal.
v Merhart.

Fahrnißversteigerung.

2.1. Aus Auftrag Großh. Postmaterialverwaltung werden

Montag den 11. Juni d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Bureau des Unterzeichneten verschiedene herrenlose Reiseeffekten, namentlich Werthgegenstände, Bücher, Reisetaschen mit Inhalt, zwei Steinhauerwerkzeuge, optische Gegenstände, Kleider ꝛc. ꝛc. gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Auch werden sonstige Gegenstände, welche rechtzeitig angemeldet werden, zum Mitversteigern angenommen.

Ch. F. Haffner, Commissionär,
im Gasthaus zu den 3 Königen.

Karlsruhe.

Grasversteigerung.

2.1. Der Heugras-Erwachs zunächst bei unserem Tabak-Magazine vor dem Friedrichsthor wird

Montag den 11. d. M.,
Vormittags ½8 Uhr,

in drei Loosen, zu je ½ Morgen circa, an den Meistbietenden auf dem Platze öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Bad. Gesellschaft für Tabak-Production und Handel.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Amalienstraße Nr. 20 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

*2.2. Langestraße Nr. 99 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich oder auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße Nr. 42.

Laden mit Wohnung zu vermiethen

* Ein Laden mit Wohnung ist zu vermiethen und kann sogleich oder auf 23. Juli d J. bezogen werden. Näheres zu erfragen Karlsstraße Nr. 15 eine Stiege hoch.

Zimmer zu vermiethen.

*3.3. Eck der Lammstraße und des innern Zirkels Nr. 23 sind auf den 1. Juli oder später 4 schöne Zimmer im zweiten Stock zu vermiethen. Näheres im Hause selbst zu erfragen.

*2.2. Karl-Friedrichstraße Nr. 32 ist sogleich oder auf den Juli ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen. Zu erfragen im Hause selbst im zweiten Stock, Eingang Lindenstraße.

* Zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sind auf den 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermiethen. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 31. 2.2.

*2.2. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Juli zu vermiethen: Innerer Zirkel Nr. 24, eine Stiege hoch. — Ebendaselbst können noch einige solide Herren an einem guten Kosttische Theil nehmen.

3.3 Es sind sogleich oder später 2 schön möblirte Zimmer nebst Alkof im untern Stock Langestraße Nr. 219 zu vermiethen. Fritz

* Langestraße Nr. 140, im dritten Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer billig zu vermiethen.

Anerbieten. Jakob.

3.3. Ein solider, junger Mann kann freundliche Aufnahme finden in Kost und Wohnung. Näheres Kronenstraße Nr. 19 im 2 Stock.

Vermischte Nachrichten.

*2.2. **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Näheres Zähringerstraße Nr. 80 eine Stiege hoch.

* 2.2. **[Dienstantrag.]** Ein braves, fleißiges Hausmädchen wird auf kommendes Ziel gesucht. Zu erfragen Steinstraße Nr. 13.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat und gut empfohlen wird, findet auf Johanni eine Stelle: neue Waldstraße Nr. 71 im zweiten Stock.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle im Gasthaus zur Rose.

* **[Dienstantrag.]** Ein solides Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen, sowie waschen, putzen und etwas nähen kann, findet bei einer ruhigen Familie auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 193 im dritten Stock links.

* **[Dienstantrag.]** Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Langestraße Nr. 94 im untern Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße Nr. 1.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 16 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 20 im Hinterhaus.

Stelleanträge.

*3.3. Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird zur Verwendung im Laden, sowie zur Unterstützung der Hausfrau zum sofortigen oder spätern Eintritt gesucht. Gute Behandlung und nach den Leistungen entsprechendes Salair werden zugesichert. Näheres Langestraße Nr. 129 parterre.

* Es wird sogleich eine zuverlässige Laufperson gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. v. Röder, Lachotto. 11.

33. Eine perfekte Köchin von gesetztem Alter, solidem Charakter und Fleiß, welche bereits in Wirthschaftsküchen serv.rt hat, findet eine ähnliche Stelle gegen **guten** Lohn. Offerten und Zeugnisse bittet man unter Chiffre M. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben. Beanval, goldene Krone

Ein Hausknecht

wird sogleich gesucht. Zu erfragen im Gasthaus zur Rose.

Stellegesuch.

* Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Laden- oder Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 19 im dritten Stock.

Verkauf einer Ladeneinrichtung.

3.3. Eine sehr gut erhaltene und ganz vollständige Einrichtung für ein Spezereigeschäft ist im Auftrag um billigen Preis zu verkaufen. Näheres bei

Wilhelm Schmidt Wittwe,
Langestraße Nr. 112.

2.2.

Zu verkaufen

ist billig ein zweistöckiges Wohnhaus zu **Aue** bei Durlach und Karlsruhe, enthaltend Stuben, Kammern, Küche, Waschküche, dabei auch ein Neben- und ein Hinterhaus, Hof und Garten. Das Ganze eignet sich sowohl zu einem stillen Landaufenthalt als auch zum Betrieb jeden Geschäftes. Das Nähere im Hause Nr. 49 zu Aue oder bei dem Besitzer auf dem Schlößchen bei Durlach.

Kaufgesuch.

* Zwei gut erhaltene **Damenkoffer** werden zu kaufen gesucht. Adressen wollen bei W. Schmidt Wittwe, Langestraße Nr. 112, abgegeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Cigarren

in abgelagerter Waare
empfiehlt

Ludwig Lüder,
—11. Waldstraße Nr. 49.

Bleiweiß

in Leinöl abgerieben à 12, 16 und 18 kr. per Pfund, bei ⅛ % billiger, empfiehlt

C. F. Dollmätsch Sohn,
Eck des Marktplatzes und der Langenstraße.

Eingedickte Creuznacher Mutterlauge und Seesalz

zu Bädern empfehlen

2.1. **Gebrüder Jost.**

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan**, Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und

6.6. Friseur in Gotha.

Weinverkauf.

36.13. Schoppenweise bis zu 15 Maas (accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 kr., Markgräfler, Affenthaler, rother, 12 kr. per Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas aufwärts, weiße Weine per Maas 18, 20, 22, 24, 30 kr., Markgräfler 36 und 42 kr., Affenthaler, rother, 42 und 1 fl. per Maas, Madeira à 2 fl die Flasche, Sherry 1 fl. 45 kr. die Flasche, Malaga à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Alicante à 2 fl. die Flasche, Bordeaux St. Julien à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Château margaux à 1 fl. 30 kr. die Flasche, Muskat-Wein à 1 fl. 48 kr. die Flasche, Burgunder à 1 fl. die Flasche, Ofner Adelsberger à 1 fl. 36 kr. die Flasche.

Französischer Champagner von Derenoge & Comp. in Epernay à 2 fl. 12 und 2 fl. 48 kr. die Flasche, ½ Flasche à 1 fl. 12 kr, G. Gibert in Reims à 2 fl. 12 kr., Silligmüller in Würzburg à 1 fl. 45 kr. die Flasche, ½ Flasche à 57 kr.

Alfred Gerhard,
Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor, Herrenstraße.

4.2.

Badehosen

in jeder Grösse bei

Emil Lembke,
104 Langestrasse.

Bekanntmachung.

2.2. Eine berühmte Färberei beauftragt mich, für dieselbe **Glacé-** und andere **Handschuhe** zum Färben in Schwarz und verschiedenen hellen und mittleren Farben anzunehmen.

Die Handschuhe werden schönstens gefärbt und lassen keine Farbe.

Farbmuster liegen bei mir zur Ansicht auf.

L. Föhringer, Waldhornstraße Nr. 27.

Neuigkeiten

aus den ersten Fabriken in **französischen, türkischen, spanischen** und **chinesischen**

Bijouterie-Waaren

empfiehlt

Gez aus den französischen Pyrenäen

Marstallseite, gegen das Schloß, gegenüber des Herrn Wollstein.

4.3. **NB. Der Verkauf dauert nur 4 Tage.**

Gebrüder Becker

6.3. aus Oerlinghausen bei Bielefeld

bringen ihr Lager in

Bielefelder Leinen,

Taschentüchern, Tisch- und **Handtücher-Gebilden, Hemden-Einsätzen, fertiger Wäsche** zur geneigten Abnahme in empfehlende Erinnerung.

Bestellungen auf **Hemden** nach **franz. Schnitt** unter Garantie für guten Sitz werden entgegengenommen und auf das Prompteste ausgeführt.

Das Lager befindet sich im **vordern Zirkel Nr. 7,** Eck der Adlerstraße, parterre.

Großes Meß-Lager eleganter Damen-Mäntel.

Marstallseite. Marstallseite.

3.2. Vom Schloß aus erste Bude.

Um mit dem colossalen Lager gänzlich zu räumen, sind die Preise außergewöhnlich billig gestellt:

Rad-Mäntelchen in Wolle von 4 fl. 30 kr. an,
" in Seide von 7 fl. an,
Paletots und Jaquets in Wolle von 4 fl. an,
seidene Paletots von 9 fl. 30 kr. an,
seidene Kosacks von 10 fl. an.

Marstallseite.

Vom Schloß aus erste Bude.

Großes Damen-Mäntel-Lager.

Zähringerstraße Nr. 106.

Zum ersten Male hier!

Nur während der Messe befindet sich hier das größte Lager feiner

schlesischer Porzellanwaaren

zu Fabrikpreisen.

Es ladet zur gefälligen Ansicht desselben ein

Wolf & Pohl

2.2. aus Hechingen.

Zähringerstraße Nr. 106.

35.23. **Anzeige.**

Für die Naturbleiche in **Kandern** bei Basel nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an, unter Zusicherung guter Bedienung.

Christian Riempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Handschuhlager.

*6.3. In Folge gegenwärtiger Geschäftsstockung hat eine Wiener Fabrik ihren Betrieb eingestellt und verkauft zu den Kostenpreisen: **Glacé-, Wasch- und dänischlederne Handschuhe** zu 24, 30, 36, 42 und 48 kr., 1 fl. und 1 fl. 12; zweiknöpfige dänische Damenhandschuhe 36 kr.; Sommerhandschuhe 6, 9 und 12 kr.; 3 Paar Handschuhe mit 5, 6 Paar mit 10 Procent Abzug.

Bude Eingang Ritterstraße links.
Cornaro aus Wien.

6.4. Bei **Müller & Gräff**, Zähringerstraße Nr. 96, sind zu haben:

Der beredte Franzose 24 kr.
Der beredte Engländer 24 kr.
Der beredte Italiener 24 kr.
Elwell, vollständiges Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache 2 fl 18 kr.
Kaltschmidt, Taschenwörterbuch der französischen und deutschen Sprache 1 fl. 36 kr.
Der kleine Franzose 12 kr.
„ „ Engländer 12 kr.
Krimmel, Taschenwörterbuch der englischen und deutschen Sprache 54 kr.
Lyragé, Taschenwörterbuch der französischen und deutschen Sprache 54 kr.
Mole, Taschenwörterbuch der französischen und deutschen Sprache 2 fl 18 kr.
Der richtig sprechende Amerikaner 24 kr.
Williams Taschenwörterbuch der englischen und deutschen Sprache 1 fl. 54 kr.

Tagesordnung der I. Kammer.

19. Sitzung
auf
Donnerstag den 7. Juni 1866,
Morgens 10 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Prüfung von Wahlen.
3) Berathung des Berichts des Geh. Raths Dr. Bluntschli, betreffend die Eröffnung eines außerordentlichen Credites von 1,070,800 fl. zur Beistellung von 1400 Militärpferden.
4) Berathung des Berichts der Budget-Commission über die in den Jahren 1866 und 1867 aus dem Domänengrundstock zu schöpfenden außerordentlichen Ausgaben.

---

48. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Freitag den 8. Juni 1866,
Vormittags 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Fortsetzung der Berathung der Berichte des Abgeordneten Prestinari über die Gesetzesentwürfe:
   a. die Abänderung des §. 67 der Verfassungsurkunde, die Verantwortlichkeit der Minister,
   b. die Ausführung der Bestimmungen der Verfassungsurkunde über Ministerverantwortlichkeit betreffend.

Das Herrenkleider-Magazin

von

J. Grißmer, vormals P. Senger

aus Landau,

befindet sich diese Messe wieder mit einer sehr großen Auswahl hier. Sämmtliche Artikel sind von den besten modernen Stoffen nach neuester Façon solid angefertigt, daß Jedermann seinen Bedarf findet.

Besonders mache auf eine große Auswahl älterer Façons aufmerksam, welche, um damit aufzuräumen, um jedes annehmbare Gebot abgebe.

Marstallseite,
zweite Bude vom Schloß aus, mit Firma versehen.

Meßanzeige.

3.2. Während der Messe werden zu nachstehenden billigen Preisen verkauft: die so sehr beliebte bittere Mandelseife, per Dutzend 24 und 30 kr., alle mögliche Sorten Stückseife, als: Rosen-, Veilchen-, Moschuß-, Glycerine-, Transparent-, Crystallseife, Theerseife, Bimsstein-, Windsor-, Cocos-, Gallen-, Fleckseife ꝛc. ꝛc.; Parfümerien aller Art, als: Pommade, Haaröle, Cosmetique, Extrait, Eau de Cologne und mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel; Mandelseife, per Pfund 18 kr., 4 Pfund 1 fl.; 6 Pfund Kernseife 1 fl., per Pfund 12 kr.; Putzseife 10 Pfund 1 fl., per Pfund 7 kr.

Die Bude befindet sich **Marstallseite**, Schloßreihe.

In der Centralreihe, auf dem früher innegehabten Platze
befindet sich wie schon **seit Jahren** das bestrenommirte große Fabriklager

ächter Wiener
Meerschaumwaaren
von J. A. Meixner aus Frankfurt a. M.

In der Central-Reihe.

und empfiehlt glatte und geschnitzte Spitzen, Pfeifchen, Stummel- und Tabaks-Pfeifen, sowie alle Arten Rauchrequisiten in größter Auswahl.

Von den jetzt beliebten Congreß-Spitzen mit Nicotin Kugeln habe ein reichhaltiges Sortiment, das Stück von 24 kr. an.

Für das Anrauchen der ächten Gegenstände wird garantirt.

Verkauf
en gros et en détail.

In der Central-Reihe.

Das Neueste der Saison!

Soeben empfing ich wieder direkt von Wien eine Parthie der jetzt so sehr beliebten **Lincoln-Cigarren-Pfeifchen** mit ächten Meerschaum-Köpfchen per Stück 18 kr.

Außerdem großes Lager abgelagerter Hamburger und Bremer Cigarren.

J. A. Meixner aus Frankfurt a. M.
In der Centralreihe, auf dem alten Platz.

Wochengottesdienst. — Donnerstag den 7. Juni. Kleine Kirche, Vormittags 8 Uhr: Dr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.

Hiezu als Beilage: Eine freundliche Mahnung von G. Gerhard an seine Mitbürger.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.